



Darmstadt 10.05.2022

## ÄNDERUNGSANTRAG

### zum Antrag der Fraktion Die Linke. vom 28.02.2022 betr. Für eine genossenschaftliche Energiewende!

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen

Der Magistrat der Stadt Darmstadt wird beauftragt Möglichkeiten für Bürger\*innen in Darmstadt, zum Beispiel in Form von Energiegenossenschaften, zur Investition in Klimaschutz zu prüfen. Es soll eine geeignete Stelle gefunden werden, die Anlaufstelle für Bürger\*innen und Genossenschaften sein kann bzgl. unter anderem der Frage nach geeigneten städtischen Dachflächen, die zur Verfügung stehen und wie diese genutzt werden können. Geprüft werden soll ebenfalls in welcher Form eine Unterstützung bei der Antragsstellung erfolgen kann. Weiterhin soll der Magistrat überprüfen ob und welche finanziellen Anreize geeignet sind, um die Energiewende in Darmstadt voranzubringen. Unter anderem sollen die vorhandenen (finanziellen) Mittel der Genossenschaft, bzw. der Interessent\*innengemeinschaft bei der Ausgestaltung der Anreize eine Rolle spielen.

Begründung:

Die Energiewende ist eine Chance, die Energieproduktion zu dezentralisieren und zu diversifizieren.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Malena Todt  
Andreas Ewald  
(Fraktionsvorsitzende)  
Roland Desch  
(Fraktionsvorsitzender)  
Nicolas Kämmerer  
(Fraktionsvorsitzender)

koalition Ja  
FDP E  
restl. Opposition Nein  
LINKE  
SPD  
UFBASSE  
AfD  
Bürgerliste